

# Eine Welt-Regional Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

**Liebe Engagierte und Interessierte in der  
Region Oberfranken-Ost,**



Das Jahr geht zu Ende und ich möchte mich bei allen Aktiven für die gute Zusammenarbeit, für Ihr / Euer unermüdliches Engagement zu den Themen im Eine Welt Bereich, bedanken.

heike.rahn@sidew.de  
0151 59 11 77 30  
09227 94 63 40

Ich wünsche Ihnen / Euch ein schönes Weihnachtsfest!

Allen, die Urlaub haben eine erholsame Zeit und ein schönes und vor allem friedvolles neues Jahr 2025.

Ihre

*Heike Rahn*





## Eine Welt - Kita

Interesse? Gerne beraten wir Sie persönlich in Ihrer Kita oder telefonisch, bitte wenden Sie sich an die Projektkoordinatorin Berit Schurse unter [info@eineweltkita.de](mailto:info@eineweltkita.de). Hierzu ein youtube Video:  
Eine Welt Kita fair und global – eine Initiative aus Amberg: [Eine Welt Kita Amberg](#)



Bildung trifft  
Entwicklung

## Bildung trifft Entwicklung

Das Programm „**Bildung trifft Entwicklung**“ (BtE) engagiert sich deutschlandweit für ein Lernen, das Brücken zwischen globalen Zusammenhängen und den Lebenswelten der Lernenden schlägt. Dafür ist seit 2017 eine der acht Bildungstellen des bundesweiten Programms beim Eine Welt Netzwerk Bayern angesiedelt.

Mehr erfahren im Faltblatt zu BtE: [Bildung trifft Entwicklung](#)

Ab sofort kann die neue Bildungskiste beim Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. / Bildung trifft Entwicklung ausgeliehen werden:

### [Patientin Erde](#)

Spielerisch das Klima wandeln, diese Bildungskiste ist für Lehrerinnen und Lehrer entwickelt, um mit ihren Schülerinnen und Schülern gemeinsam den Klimawandel zu verstehen.

Schülerinnen und Schüler sind die nächsten Hüter unseres Planeten, aber oft fehlt es an greifbarem Bildungsmaterial, das ihnen die Dringlichkeit und die Auswirkungen des Klimawandels anschaulich macht. Dabei ist es entscheidend, frühzeitig ein tiefes Verständnis und Bewusstsein für Umweltschutz und nachhaltiges Handeln zu fördern.

Mit unserer innovativen Bildungskiste ‚Patientin Erde‘ bringen wir das wichtige Thema Klimawandel in die Klassenzimmer.

**Unsere interaktiven Lernmaterialien wurden entwickelt, um Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klasse ein tiefgreifendes Verständnis für Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu vermitteln.**



# Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost



Die Fairtrade Steuerungsgruppe Kulmbach organisierte in Kooperation mit dem fair-ein und dem Weltladen Kulmbach noch 2 Aktionen, jeweils mit Fair Trade Quiz: am Holzmarkt und

Vor dem Weltladen: der Nikolaus verteilte den Fairen Schoko-Bischof



Der Weltladen in Himmelkron hat ein neues Logo für den fairen Franken und die faire Schokolade, nachdem Himmelkron sich mit Lanzendorf als Pfarrei zusammen geschlossen haben, sind jetzt beide Kirchen zu sehen.



Fair. Lokal und international, mit fairen Grüßen aus Selb, im Weltladen in Selb erhältlich.





## Fair Toys Organisation

Die Fair Toys Organisation als Multi-Stakeholder-Initiative mit Mitgliedern aus der Spielwarenbranche und der Zivilgesellschaft setzt hier an. Sie setzt sich für die **Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten sowie die Verringerung der Umweltauswirkungen** in der Spielzeugproduktion ein und möchte **mehr Transparenz** in die Lieferketten bringen.

Unter folgendem Link finden Sie weitere Details zur Arbeitsweise der FTO:  
[Fair Toys](#)

Am 31.01.2025 | Nürnberg | Toy Business Forum auf der Spielwarenmesse:  
11:00 Uhr "Engagement als Erfolgsgeschichte - Wie der Handel von sozialer Verantwortung profitieren kann". Moderiertes Gespräch mit Barbara Fehn-Dransfeld (Heunec), Prof. Dr. Harald Bolsinger (TH Würzburg-Schweinfurt) und Bernd Hausmann (glore/nachhaltige Mode) | Zum Ansehen: YouTube-Shorts von [Barbara Fehn-Dransfeld](#) und [Prof. Dr. Harald Bolsinger](#)



Beim Online-Vernetzungstreffen für Kommunen / Fairtrade-Towns zum Schwerpunkt "nachhaltige Beschaffung" gab Fachpromotorin Eva Bahner den 19 Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über die Möglichkeiten, im Vergabeverfahren ökologische und soziale Kriterien in Ausschreibung, Wertung und Zuschlag zu integrieren. Es wurde deutlich, dass das wirtschaftlichste Angebot nicht immer das günstigste Angebot ist. Referentin Eva Bahner gab außerdem einen umfassenden Überblick über online zur Verfügung stehende Informationsmöglichkeiten auf Bayern- sowie Bundesebene.

Nachhaltige Beschaffung – Informationsmöglichkeiten, zusammengestellt von Eva Bahner, Fachpromotorin Nachhaltige Beschaffung:

[Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung](#)  
[Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.](#)  
[Kompetenzzentrum innovative Beschaffung](#)  
[Kompass Nachhaltigkeit](#)  
[Siegelverzeichnis\\_Siegelklarheit](#)

[Der Grüne Knopf – BMZ](#)

### Partnerschaft und Klimakatastrophe

Partnerschaften  
Oberfranken:  
ein Bericht von  
Partnerschafts-  
Pfarrer  
Johannes Herold,  
für die Kirchen-  
Gemeinden im  
Dekanat Selb

Wir in Europa reden oft noch vom Klimawandel. In der Partnerschaftsarbeit merkt man sehr schnell, dass wir den Wandel hinter uns haben und mitten in der Katastrophe sind. Für uns evangelische Christen im Dekanat Selb ist das im Juli 2022 sehr deutlich geworden, als wir eine Delegation unserer Partnerkirche in Tansania zu Besuch hatten.

Damals waren bereits zwei Regenzeiten (im Herbst 2021 und Frühling 2022) ausgefallen und die Auswirkungen waren katastrophal, vor allem für die Menschen auf dem Land. Viele Menschen leben in Tansania auf dem „flachen Land“, in einer selbstgebauten Hütte ohne Strom und Wasser – und zur Ernährung bauen sie Bananenstauden und Mais an, direkt hinter dem „Haus“ im eigenen Garten. Über Jahrhunderte hat das funktioniert und es blieb immer noch ein bisschen übrig, um es auf dem nächstgelegenen Markt zu verkaufen. Durch die zwei ausgefallenen Regenzeiten funktionierte die Subsistenzwirtschaft nicht mehr – die Folge war ganz konkreter Nahrungsmangel.

Und auch in den Städten herrschte dieser Mangel an Nahrungsmitteln – denn hier gibt es oft keinen Platz für Gärten und die Lebensmittelpreise sind in unerschwingliche Höhen gestiegen. Natürlich spielte für den Preisanstieg auch Putins Überfall auf die Ukraine eine Rolle, sein erpresserisches Spiel mit der Kornkammer Europas hat die Weltmarktpreise in die Höhe getrieben.

Als nun die Delegation bei uns bei strahlendem Sonnenschein im Gemeindegarten saß, kam das Gespräch auf die Ernährungsproblematik und wir erfuhren von der drohenden Hungerkrise. Tatsächlich blieb der Regen in unserem Partnerdekanat auch im Herbst 2022 aus und wir waren froh, helfen zu können. Mit einer spontanen Sammlung in unserem Dekanat brachten wir rd. 1.500€ für Lebensmittel zusammen, die unsere Partner in Tansania in ihren Gemeinden verteilen konnten.

Das Wort Klimakatastrophe hat für mich persönlich und für uns in der Partnerschaftsarbeit auf diese Weise einen neuen Klang bekommen. Natürlich sehen wir die katastrophalen Folgen der Naturkatastrophen in unserem Land – im Ahrtal oder im Allgäu. Und doch erscheint es in unserem Partnerdekanat doch noch viel existenzieller bedrohlich, was wir als Auswirkungen der Veränderungen des Klimas beobachten.



## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

Mit den Partnern hatten wir beim Besuch 2022 das Thema Klimakatastrophe zum Hauptthema gemacht. Dabei kam eine gemeinsame Erklärung heraus, die wir als Partner gemeinsam unterschrieben haben. Zwei Sätze daraus möchte ich teilen: „Auf Grund unseres Lebenswandels im globalen Norden leiden die Menschen unter Dürreperioden, Hitze und immer häufigen extremen Wetterlagen, die ein Leben in ihrer Heimat immer schwieriger machen. Hunger und Flucht sind die Folgen von Wassermangel und immer drückenderer Hitze.“ Aus dieser Erkenntnis der Betroffenheit unserer Partner erwächst unser Engagement zur Bewahrung der Schöpfung. Die Bayerische Landeskirche hat beschlossen, bis 2035 klimaneutral werden zu wollen – und alle Gemeinden sind dazu aufgerufen, an diesem Ziel mitzuarbeiten. Unsere tansanischen Partner wollen dazu beitragen und ergreifen „Maßnahmen zur Wiederaufforstung, zur Umwelterziehung und durch nichtfossile Energien beim Kochen.“ Zentral ist aber auch die Erkenntnis: Die Menschen in Tansania haben einen unglaublich großen Rückstand in ihrem Streben nach Wohlstand. Wir in Europa als zentrale Mitverursacher der Klimakatastrophe haben kein Recht dazu, ihnen diesen Wohlstand zu verwehren – sondern die Pflicht, durch Wissens- und Technologietransfer an einem klimaneutralen Wohlstandszuwachs mitzuarbeiten. Durch den Einkauf im fairen Handel unterstützen wir diesen Wohlstandszuwachs auf ganz direkte Weise.



# Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

## Handreichung Kommunen und Eine Welt

Handreichung für kommunale Eine Welt-Arbeit in Bayern,  
6. Auflage 2024  
Mit Grußworten von Eric Beißwenger, MdL, Hans-Peter Mayer,  
Bay. Gemeindetag, Bernd Buckenhofer, Bay. Städtetag

Download hier: [Kommunen-EineWelt](#)

## Faire Merchandise-Produkte

Handreichung für kommunales Beschaffungswesen und Tourismus,  
Oktober 2024  
Die Broschüre „Faire Merchandise-Produkte“ bietet eine Auswahl fair  
produzierter Werbemittel für öffentliche Institutionen und Unternehmen –  
von Kaffee, Schokolade, Give-aways, Kosmetik, Textilien, Baby- und  
Kinderausstattung und saisonale Produkte. Mit Informationen zu den  
Produkten, Bestellmengen, unverbindlichen Preisangaben und den  
Kontaktaten zu den entsprechenden Anbieter:innen sowie Erläuterungen  
zu gängigen Siegeln & Labeln des Fairen Handels.

Download hier: [Faire Merchandise-Produkte](#)

## „Fairer Handel“ an Hochschulen in Bayern

Im Rahmen des Promotor:innen-Programms wurde erneut das  
Engagement für faire Produkte und Fair-Trade-Aktivitäten an Hochschulen  
in Bayern dokumentiert. Die vorliegende Broschüre (2. Auflage Stand Juli  
2024) bietet eine Orientierungshilfe u. Kommunikationsgrundlage. Sie  
zeigt, welche Hochschulen sich bereits den Titel „Fairtrade-University“  
erarbeitet haben, in welchen Uni Shops faire Merchandise-Produkte  
erhältlich sind u. welche Studierendenwerke faire Produkte anbieten. Im  
zweiten Teil der Broschüre werden Beispiele für faires u. nachhaltiges  
Engagement an bayerischen Hochschulen präsentiert.

Download hier: [Hochschulbroschüre](#)



Termine +  
links  
2024/2025

## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

Kinderheft-  
reihe Lara &  
Ben zum  
Thema  
Fast Fashion



Das **bayerische Umweltministerium** weist hin auf die neue Ausgabe der **Kinderzeitschrift „Lara & Ben“ zu „Nachhaltigem Konsum“ (am Beispiel Fast Fashion)**. Bildungseinrichtungen, Eine-Welt-Läden können die **Zeitschrift kostenlos in der gewünschten Stückzahl bestellen: [Lara&Ben](#)**

22.01.25

Der *Runde Tisch Fairer Handel Bayern* wurde 2004 gegründet. Er beschäftigt sich mit bayernweiten Fragestellungen / Themen / Initiativen / Fortbildungen zum Fairen Handel. Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. lädt jeweils ein zum Runden Tisch Fairer Handel Bayern. Sollten Sie / Ihre Gruppe am Runden Tisch Fairer Handel Bayern mitarbeiten wollen, dann genügt eine kurze Nachricht an [lueg@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:lueg@eineweltnetzwerkbayern.de). Eine Mitgliedschaft im Eine Welt Netzwerk Bayern ist dazu nicht erforderlich.

Missio: Aktion Schutzengel, Eine Welt. Keine Sklaverei

[missio handy-recycling](#)

Mission EineWelt: Handyaktion Bayern

[missione einewelt handy aktion](#)



Handy-Recycling



04.+05.  
07.2025

### Bayerische Eine Welt-Tage

mit Fair Handels Messe Bayern

Kongress am Park, Augsburg

[www.einewelt.bayern](http://www.einewelt.bayern)



4. Juli 2025

Freitag, 13.30 - 18.00 Uhr

5. Juli 2025

Samstag, 10.00 - 16.00 Uhr

17.05.  
2025

„Frühjahrstagung bayerischer Eine Welt-Gruppen“ mit  
„Mitgliederversammlung Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.“



# Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost



## Partnerschaftsgruppen

Das Portal „Bayern – Eine Welt“ will Aktivitäten der Nichtregierungsorganisationen, Schulen, Kommunen und Kirchengemeinden dokumentieren und zum Austausch von Erfahrungen einladen. Haben Sie eine solche Partnerschaft oder arbeiten Sie in einer solchen mit nehmen Sie mit mir Kontakt auf! Und tragen Sie Ihre Partnerschaft im Portal Bayern ein: [Portal Bayern Eine Welt](#)

## Mitglied im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. werden!

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. ist das bayerische Landesnetzwerk der entwicklungspolitischen Gruppen, Weltläden und lokalen Eine Welt Netzwerke mit aktuell 229 Mitgliedsgruppen.

Sind Sie schon dabei? Kennen Sie noch Eine Welt-Akteur:innen (Weltläden, Partnerschaftsgruppen, etc.) in Ihrem Umfeld, die bisher kein Mitglied im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. sind? Das Netzwerk ist Träger unterschiedlicher Programme, u.a. des Eine Welt-Promotor:innenprogrammes in Bayern.

Die Herausgeberin ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Wer diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchte, sendet bitte eine kurze Mitteilung an [heike.rahn@sidew.de](mailto:heike.rahn@sidew.de). Gerne können Sie mir Ihre Informationen und Termine an diese Adresse schicken, sie werden im nächsten Rundbrief mit aufgenommen.

Ich freue mich auf Ihre / Eure Anfragen, Nachfragen, Nachrichten, und vieles mehr, was rund um die Eine Welt in unserer Region passiert.

Heike Rahn  
c/o SIDEW e.V.  
09227 946340  
0151 591 177 30  
[heike.rahn@sidew.de](mailto:heike.rahn@sidew.de)  
[Promotorin Oberfranken-Ost](#)

Das bundesweite Eine Welt-Promotor:innen-Programm wird gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

